

## **Agenda**

Prolog: Archäologie der Schriftlichkeit und des Buches

- 1. Aufbau und Organisation der Universitätsbibliothek Freiburg
- 2. Grundlagen der Recherche und Charakteristika archäologischer Literatur und Fachinformation
- 3. Lokale Literaturrecherche Monographien
- 4. Überregionale Literaturrecherche Monographien
- 5. Bibliothekarische Spezialverzeichnisse Aufsätze und Zeitschriften
- 6. Altertumswissenschaften und Archäologie im Internet
- 7. Altertumswissenschaftliche Spezialdatenbanken für Forschungsliteratur und Quellen



### Wer? Wie? Was? Warum?



#### Inhaltsverzeichnis Einleitung — 1 Basics --- 6 Wer? Was? Wann? Ausgangspunkt und Rahmenbedingungen wissenschaftlicher Recherche --- 6 Fachwissenschaftliche Informationskompetenz --- 6 Quellen und Forschungsliteratur in den Altertumswissenschaften - 7 1.3 Von der Gutenberg galaxy zu den Digital Humanities - 9 Digital Humanities und Digital Classics - 11 Open Access und Open Data: Elektronisches Publizieren von Forschungsliteratur Bibliographieren & Recherchieren: Strategien altertumswissenschaftlicher Literatur- und Quellenrecherche - 21 Typen altertumswissenschaftlicher Literatur: Selbstständig und unselbstständig publizierte Texte — 22 2.2 Bibliographie: Grundstein iedes wissenschaftlichen Textes --- 23 2.3 Von der Bibliographie zum Thema - vom Thema zur Bibliographie - 23 Ouellenrecherche --- 24 Recherchefahrplan: selbstständig erschienene Literatur (Monographien) in Online-Katalogen wissenschaftlicher Bibliotheken - 24 Recherchefahrplan: unselbstständig erschienene Literatur (Artikel) in fachübergreifenden bibliographischen Datenbanken - 25 Recherchefahrplan: selbstständig (Monographien) und unselbstständig (Artikel) erschienene Literatur sowie Quellen in altertumswissenschaftlichen Spezialdatenbanken - 25 Grundlagen von Recherchetechniken in Online-Katalogen (OPACs) und bibliographischen Datenbanken - 27 3.1 Recherchieren - 27 3.2 Informieren - 36 Merken, Exportieren und Weiterverarbeiten - 37 Bibliothekskataloge --- 40 4.1 OPACs der Bibliotheken vor Ort - 40 4.2 Verbundkataloge: große Brüder der OPACs der Bibliotheken vor Ort - 41 Virtuelle Kataloge — 43 4.4 Fernleihe und Dokumentlieferdienste - 44 Fachübergreifende Datenbanken und zentrale Ressourcen — 45 5.1 Datenbank-Infosystem (DBIS) - 46 Zeitschriftendatenbank (ZDB) - 48

Elektronische Zeitschriftenbibliothek (EZB) - 49

```
Directory of Open Access Journals (DOAJ) --- 51
5.5
         Internationale Bibliographie der geistes- und sozialwissenschaftlichen
          Zeitschriftenliteratur (IBZ) - 52
         Online Contents Altertumswissenschaften (OLC-SSG Altertumswissen-
         Internationale Bibliographie der Rezensionen geistes- und sozialwissenschaft-
          licher Literatur (IBR) --- 54
         Bryn Mawr Classical Review (BMCR) --- 55
         Altertumswissenschaften in Deutschland: Bibliotheken, Fachinformationsdienste,
          Virtuelle Fachbibliotheken und Internetportale — 56
         Bibliotheken - 56
         Verteilte retrospektive Nationalbibliothek – Handbuch der historischen
          Buchbestände in Deutschland, Österreich und Europa und Sammlung
          Deutscher Drucke (SDD) --- 57
         Verteilte nationale Forschungsbibliothek - von den Sondersammelgebieten
          (SSGs) zu den Fachinformationsdiensten für die Wissenschaft (FIDs) --- 59
         Sondersammelgebiete (SSGs) und Fachinformationsdienste (FIDs) in den
          Altertumswissenschaften — 61
         Virtuelle Fachbibliotheken (ViFas) ---- 62
         Googelst Du noch oder recherchierst Du schon? Allgemeine Suchmaschinen und
          wissenschaftliche Recherche — 70
         Allgemeine Suchmaschinen --- 70
7.1
7.2
         Wissenschaftliche Suchmaschinen --- 73
 Advanced — 76
         Altertumswissenschaften im Kontext --- 76
         Lexika — 76
         Allgemeine Lexika und Datenbanken - 76
2.2
         Biographische Lexika --- 81
2.3
          Wörterbücher — 82
2.4
         Lexika zu speziellen Themen --- 85
          Bibliographien — 86
         Allgemeine Bibliographien - 86
3.1
         Bibliographien zu speziellen Themen --- 95
         Kataloge von Spezialbibliotheken - 97
         iDAI.bibliography/ZENON --- 97
         The Oriental Institute of the University of Chicago Research Archives -
          Library — 98
         Kubikat --- 99
         Art Discovery Group Catalogue (ADGC) - 100
```

```
Inhaltsverzeichnis - VII
        Zentralbibliothek des Römisch-Germanischen Zentralmuseums (RGZM) — 100
       Dumbarton Oaks Research Library and Collection - 102
        Historische Grundwissenschaften und Quellen - 102
        Epigraphik --- 104
       Numismatik --- 115
       Keramik — 121
        Denkmäler: Plastik, Architektur, Funde ---- 125
        Papyrologie — 140
        Texte --- 144
        Geographie --- 153
        Onomastik --- 157
        Prosopographie --- 158
        Sphragistik — 161
        Forschungsdaten --- 162
        IANUS – Forschungsdatenzentrum Archäologie & Altertumswissenschaften —— 162
        Archaeology Data Service (ADS) --- 164
        Data Archiving and Network Services (DANS) und E-depot voor de Nederlandse
         archeologie (EDNA) — 165
        Open Context & tDAR - 165
        Registry of Research Data Repositories - 165
        Methoden, Technologien, Grabungswesen --- 165
        iDAI.field --- 165
        Netzbasierter Archäologischer Datenprozessierungsdienst (RGZM) — 166
        CalPAI: Paläoökologische und paläoklimatische Daten (RG7M) ---- 166
        Archäologische Denkmalpflege in Deutschland - 167
        Bayerischer Denkmal-Atlas - 168
        Ausgewählte europäische Initiativen - 169
        Museen und Sammlungen - 170
        Museumsverzeichnisse --- 171
        Universitätssammlungen --- 171
        VIAMUS - das Virtuelle Antikenmuseum - 172
Informationen weiterverarbeiten ---- 173
        Wissenschaftliches Arbeiten: Im Kreislauf von Recherchieren, Lesen, Schreiben,
        Präsentieren — 173
        Literaturverwaltung und Wissensmanagement ---- 175
        Citavi — 175
       Zotero --- 176
        Das R(r)ichtige Lesen ---- 177
        Wissenschaftliches Schreiben - 178
       Zitieren --- 180
        Wissenschaftliche Ethik: Plagiatsvermeidung und Urheberrecht — 184
```

Marcus Schröter: Erfolgreich Recherchieren – Altertumswissenschaften und Archäologie. Berlin, Boston: De Gruyter, 2017.

## Prolog: Archäologie der Schriftlichkeit und des Buches

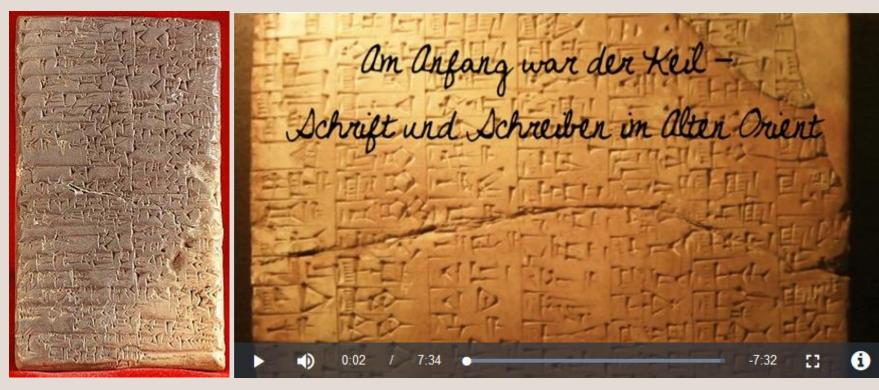


## Die Universitätsbibliothek Freiburg in Zahlen

gedruckte Medien insgesamt	3.329.719
Handschriften und Autographen	3.843
Inkunabeln	3.448
Rara	11.799
Nachlässe	164
Datenbanken und elektronische Einzeldokumente	1.412.906
Elektronische Zeitschriften (Titel)	116.216
AV-Medien (analog und digital)	45.757
Mikromaterialen nach Einzelstücken	638.029
Karten und Pläne nach Blättern	36.974
Noten	4.079
Forschungsdokumentation FreiDok plus nach Dokumenten	11.556

2 220 710

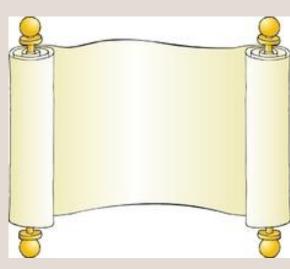




Tontafel, Königsliste, 3. Jtsd. v. Chr., Library of Congress)

Lehrfilm der Freien Universität Berlin

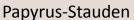




Modell Papyrus-Rolle

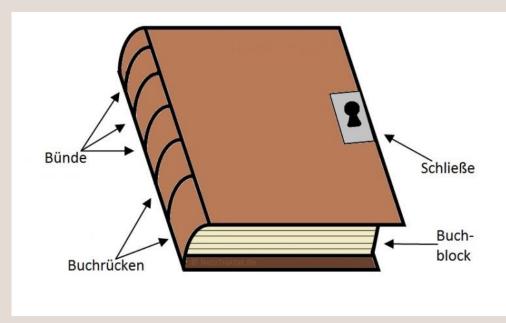


Papyrus-Fragment einer attischen Gerichtsrede, 2./1. Jh. v. Chr. (UB Freiburg, Inv. Nr. 9)



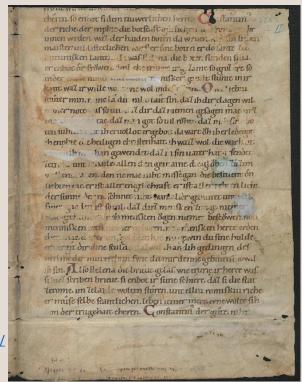






Bildnachweis:

https://netztraktat.wordpress.com/2014/09/22/kunst-im-buch-der-kodex-erklarung-und-aufbau/



Pergament-Fragment der Kaiserchronik, 12. Jh. (<u>Hs. 447</u>)



## Prolog: Archäologie der Schriftlichkeit und des Buches

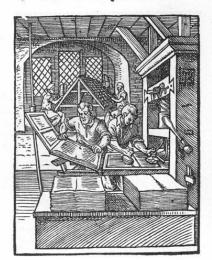


Schreiber Jean Miélot im Scriptorium ("Miracles de Notre Dame", fol. 19, um 1456; <a href="https://de.wikipedia.org/wiki/Jean\_Mi%C3%A9lot">https://de.wikipedia.org/wiki/Jean\_Mi%C3%A9lot</a>

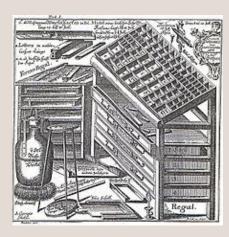




#### Der Buchdrücker.



Jch bin geschiefet mit der preß So ich aufftrag den Firnifireß/ So bald mein dienr den bengel zuckt/ So ift ein bogn pappre gedruckt. Da durch fombt manche Runft an tag/ Die man leichtlich befommen mag. Bor zeiten hat man die bücher gschribn/ Zu Meinft die Runft ward erstlich triebn.



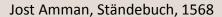
Setzkasten



Druckerpresse



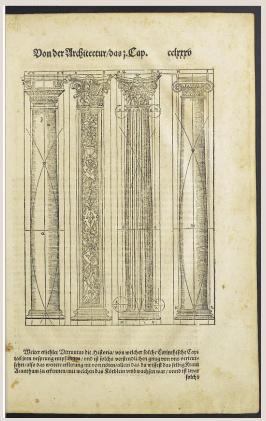
Mainz, Gutenberg-Denkmal











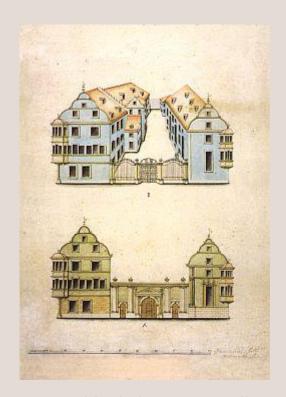
Vitruv, 10 Bücher über Architektur Basel, 1575 (<u>Sign. D 7757</u>)

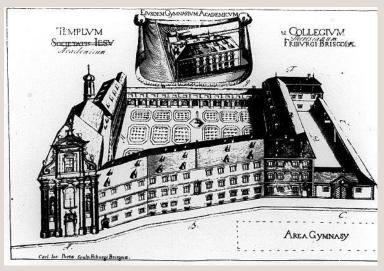
## Prolog: Archäologie der Schriftlichkeit und des Buches











1776: Bibliotheksraum in sog. Alter Universität (ehem. Jesuitenkolleg)

1759: Bibliotheksraum im Kollegiengebäude am Franziskanerplatz (heute: Rathausplatz), nahe dem sog. Neuen Rathaus (früher: Hauptgebäude der Universität)



Ende 18. Jh.: Bibliotheksraum im ehem. Jesuiten-Gymnasium



1903: 1. Neubau der Universitätsbibliothek



1978: 2. Neubau der Universitätsbibliothek



## Prolog: Archäologie der Schriftlichkeit und des Buches





# 1. Aufbau und Organisation der Universitätsbibliothek Freiburg

- 1.1 Zentrale UB und Fachbibliotheken (z. B. FB Klassische Archäologie)
- 1.2 Lernräume und Literatur



# 1.1 Zentrale UB und Fachbibliotheken (z. B. FB Klassische Archäologie)



### 1.2 Lernräume und Literatur

#### Parlatorium (1. – 5. OG)

- 500 Arbeitsplätze für Einzel- und Gruppenarbeit mit flexibler Möblierung und Präsentationsbildschirmen
- EG: PC-Arbeitsplätze für Recherchen im Katalog plus
- EG: Café Libresso
- 1. OG: Veranstaltungssaal
- 2. OG: Schulungsräume
- 3. OG: Medienzentrum
  - Nutzung von Videos und DVDs
  - Kurse zum Umgang mit digitalen Medien (Videokameras, Videoschnitt, Fotografie, Tonaufnahmen, Tonbearbeitung, Bildbearbeitung)
  - Crossmediale Redaktion uniCROSS Journalismus crossmedial
    - <u>uniONLINE</u> Online-Magazin von Studierenden, Uni-Radio <u>uniFM 88,4</u>, <u>uniTV alma\*</u>
- 4. OG: PC-Arbeitsplätze mit Zugang zum Internet, zu den gängigen Windows-Programmen und zu den lizenzierten Datenbanken (Uni Account&Passwort nötig)
- 5. OG: Direktion & Verwaltung

### 1.2 Lernräume und Literatur

#### Lesesäle (1. – 4. OG)

- 4 Lesesäle
- 1.200 Arbeitsplätze für Individualarbeit
- Präsenzbestand (Signatur LS)
- Lexika, Wörterbücher, zentrale wissenschaftliche Monographien zu allen Fachgebieten
- LS 1: aktuelle Hefte der in Druckausgabe abonnierten Zeitschriften, Semesterapparate für Lehrveranstaltungen
- LS2: PC-Arbeitsplätze mit Zugang zum Internet, zu den gängigen Windows-Programmen und zu den lizenzierten Datenbanken (Uni Account&Passwort nötig)
- LS 4: Abteilung Altertumswissenschaften
- LS 4: Sonderlesesaal
  - Benutzung der Historischen Sammlungen (Handschriften, Inkunabeln, Alte Drucke)
  - Spezialbibliothek zur Buch- und Bibliotheksgeschichte
- LS 1-3: Büros Fachreferenten (regelmäßige Sprechstunden)



### 1.2 Lernräume und Literatur

#### **Ausleihe und Bereitstellung von Literatur**

 Da Teile der während der vergangenen Jahrhunderte erschienenen Bücher inzwischen vom Zerfall bedroht sind und konservatorisch geschützt werden müssen, gelten in der Regel folgende Regelungen für die Ausleihe:

- nach Hause: <u>ab</u> Erscheinungsjahr <u>1921</u>
- in die **Lesesäle**: Erscheinungsjahre <u>zwischen 1851 und 1920</u>
- in den **Sonderlesesaal**: Erscheinungsjahre <u>bis 1850</u> sowie Handschriften, Inkunabeln, Sonderbestände



### 1.2 Lernräume und Literatur

#### Ausleihe und Bereitstellung von Literatur

#### Selbstabholung (1. UG)

- Signatur LB: Lehrbuchsammlung I
- Signatur GE: Geisteswissenschaften ab 1997 (hier: Altertumswissenschaften)
- Signatur SW: Sozialwissenschaften ab 1997
- Signatur NA: Naturwissenschaften ab 1997
- Signatur MD: Medizin ab 1997
- Signatur **RE**: Rechtswissenschaft
- Signatur **Geo**: Geographie, Hydrologie, Ethnologie
- Signatur FX: Literatur große Formate
- Signatur FZ: Freizeitbücherei
- Selbstabholungsregale für aus dem Magazin bestellte Literatur
- **Selbstverbuchungsautomaten**

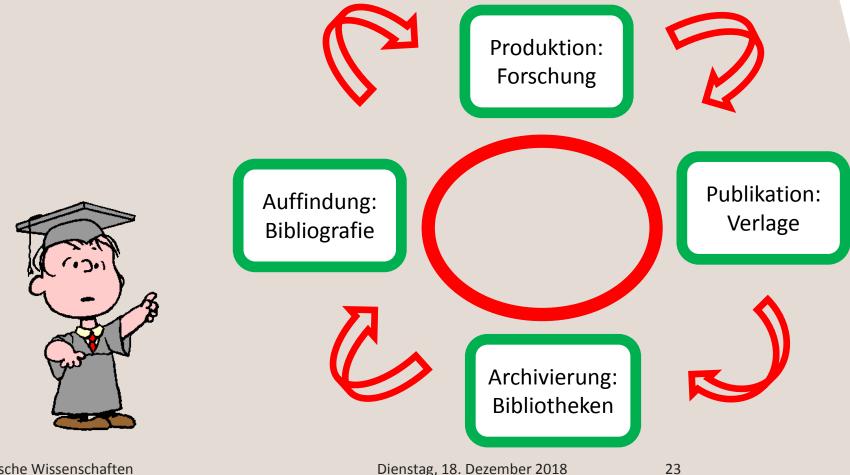


## 2. Grundlagen der Recherche und Charakteristika archäologischer Literatur und Fachinformation

- 2.1 Der Kreislauf des Wissens
- 2.2 Informationskompetenz und wissenschaftliches Arbeiten
- 2.3 Typen archäologischer Quellen und Fachliteratur
- 2.4 Selbstständig (Monographien) und unselbstständig (Aufsätze) erschienene Literatur
- 2.5 Bibliographie



### 2.1 Der Kreislauf des Wissens



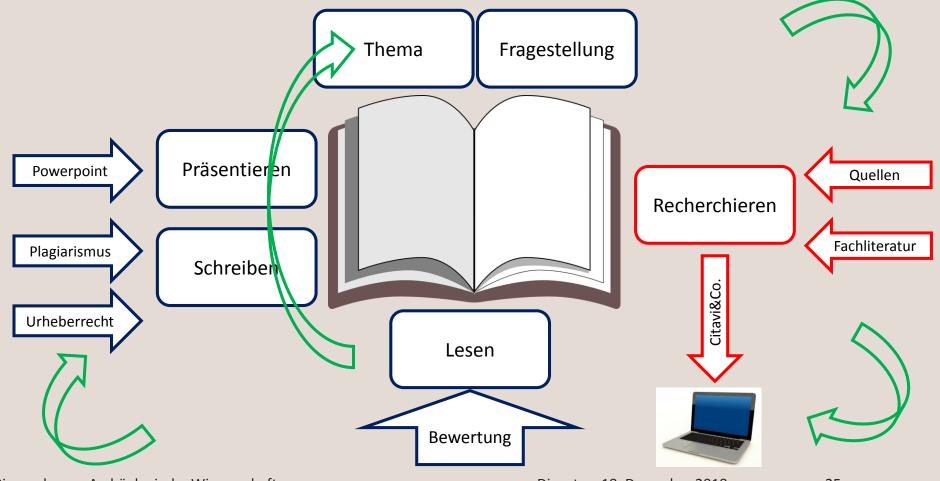
# 2.2 Informationskompetenz und wissenschaftliches Arbeiten

- Informationskompetenz als **Schlüsselqualifikation** innerhalb der modernen Informations- und Wissensgesellschaft
- wissenschaftliche Informationskompetenz meint...
  - Erkennen
  - Lokalisation
  - Selektion
  - Evaluation
  - Verarbeitung
  - Präsentation

... des individuellen Bedarfs an Informationen

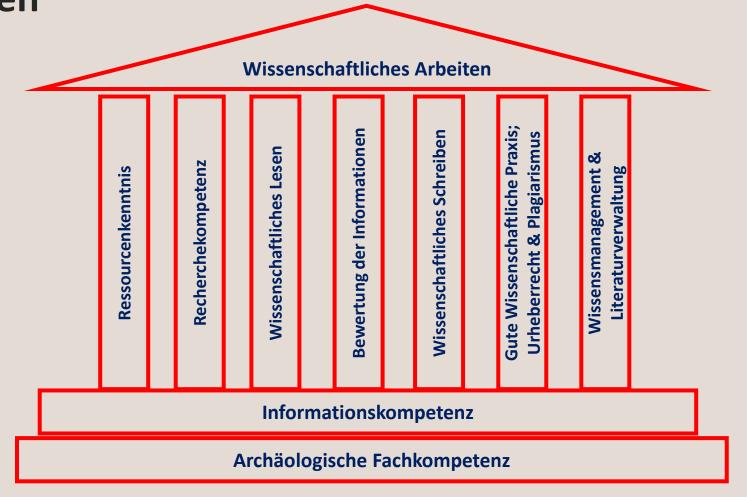


## 2.2 Informationskompetenz und wissenschaftliches Arbeiten

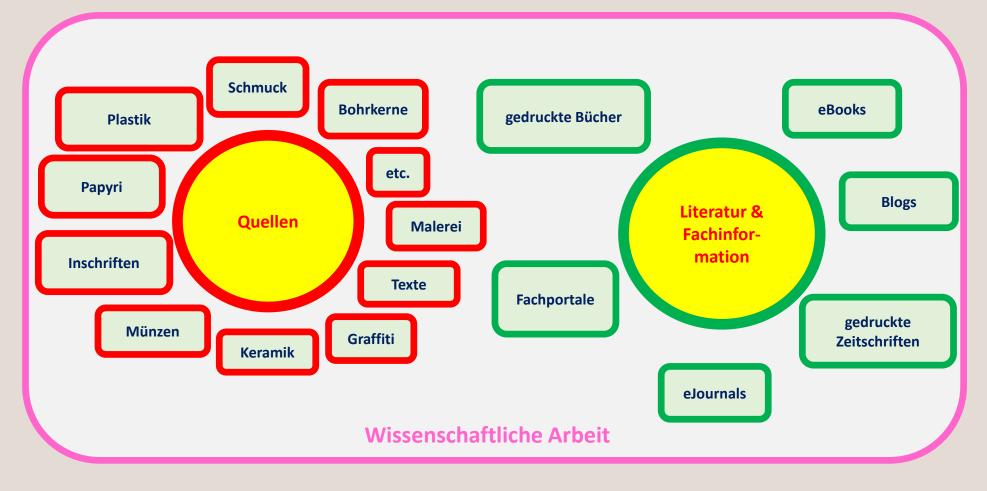




## 2.2 Informationskompetenz und wissenschaftliches Arbeiten



## 2.3 Typen archäologischer Quellen und Literatur





# 2.4 Selbstständig (Monographien) und unselbstständig (Aufsätze) erschienene Literatur

#### 2.4.1 Selbstständig erschienene Literatur

wissenschaftliche Texte, die als (1.) Monographien oder (2.) Sammelbände von einem einzigen Autor oder einem Herausgeberteam verfasst oder veröffentlicht sind

Zitierbeispiele zur Form bibliographischer Angaben (hier gemäß der <u>Schlagwortliste zur formalen</u> <u>Gestaltung von Manuskripten</u> des Deutschen Archäologischen Instituts)

- S. Loeschcke, Lampen aus Vindonissa. Ein Beitrag zur Geschichte von Vindonissa und des antiken Beleuchtungswesens (Zürich 1919)
- N. Nebes (Hrsg.), Arabia Felix. Beiträge zur Sprache und Kultur des vorislamischen Arabien. Festschrift Walter W. Müller (Wiesbaden 1994)



# 2.4 Selbstständig (Monographien) und unselbstständig (Aufsätze) erschienene Literatur

#### 2.4.2 Unselbstständig erschienene Literatur

wissenschaftliche Texte, die von einem einzigen oder mehreren Autoren verfasst sind und als **Aufsätze/Artikel** innerhalb eines **Sammelbandes**, einer **Zeitschrift**, in einem **Handbuch**, **Lexikon** oder auf einer **Website** publiziert werden

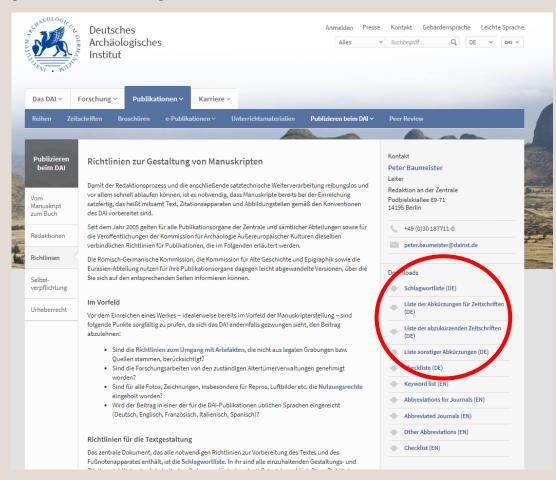
Zitierbeispiele zur Form bibliographischer Angaben (hier gemäß den <u>Schlagwortliste zur formalen</u> <u>Gestaltung von Manuskripten</u> des Deutschen Archäologischen Instituts)

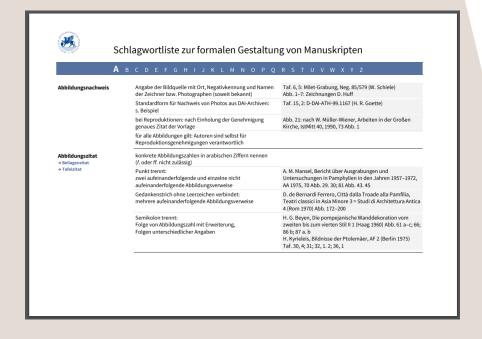
- J. Whitley, Protoattic Pottery. A Contextual Approach, in: I. Morris (Hrsg.), Classical Greece.

  Ancient Histories and Modern Archaeologies (Cambridge 1994) 51–70
- P. Larsen, Zu den Techniken der Herstellung vorderasiatischer Rollsiegel, B
- A. Kirichenko, Hymnus invicto: The Structure of Mithraic Cult Images with Multiple Panels, GfA 8, 2005, 1–15, <a href="http://gfa.gbv.de/dr,gfa,008,2005,a,01.pdf">http://gfa.gbv.de/dr,gfa,008,2005,a,01.pdf</a> (18.12.2018)



## 2.4 Selbstständig (Monographien) und unselbstständig (Aufsätze) erschienene Literatur





**DAI-Zitierrichtlinien** 

## 2.5 Bibliographie

bestands<u>un</u>abhängiges Verzeichnis relevanter und aktueller Forschungsliteratur zu einem bestimmten Thema, das sowohl selbstständig (Monographien) als auch unselbstständig (Aufsätze) publizierte Texte in gedruckten und digitalen Publikationsformen in unterschiedlichen Sprachen möglichst vollständig berücksichtigt



## 3. Lokale Literaturrecherche - Monographien

- 3.1 Der Katalog plus (OPAC) der UB Freiburg
- 3.2 Systematische thematische Recherche
- 3.3 Von der Recherche zur Ausleihe





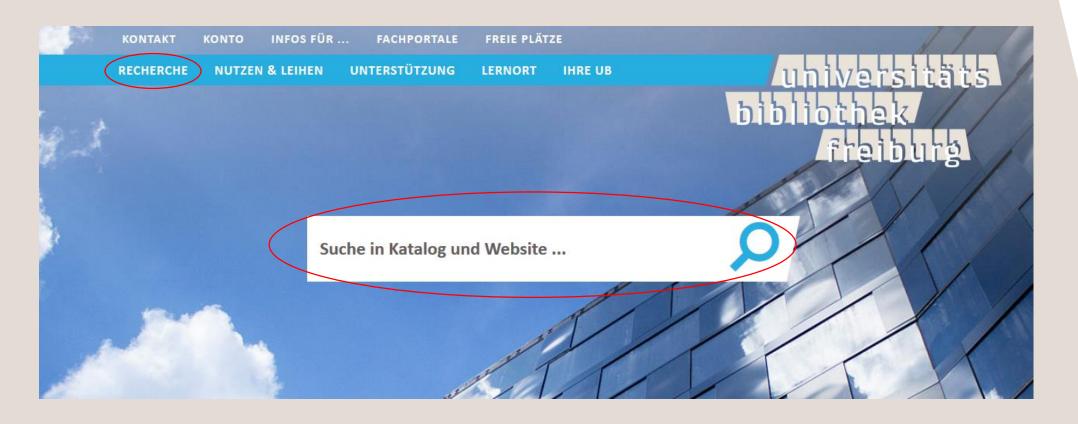
## 3.1 Der Katalog plus der Universitätsbibliothek

- Verzeichnis der Bestände wissenschaftlicher Literatur in Freiburg: UB, wissenschaftliche Fachbibliotheken, Bibliothek der Pädagogischen Hochschule, Bibliothek der Evangelischen Fachhochschule und benachbarte Forschungseinrichtungen
  - Achtung: zu den Bibliotheken der Universität Freiburg gehört <u>nicht</u> die Stadtbibliothek als öffentliche Bibliothek
- die **Historischen Sammlungen** der Universitätsbibliothek (z. B. Handschriften, Inkunabeln, Alte Drucke) werden <u>erst teilweise</u> im Katalog plus, sondern in gedruckten Katalogen nachgewiesen
- der Katalog plus (<u>OPAC</u> Online Public Access Catalogue) umfasst zwei Datenpools:
  - "Bücher und mehr": Monographien, Sammelbände, Zeitschriften (gedruckt & digital ), Datenbanken in der UB vorhanden
  - "Artikel und mehr": einige hundert Millionen Nachweise unselbständig erschienener Literatur in den Datenbanken eines der weltweit größten Verlage für Datenbanken (EBSCO) sowie anderer Anbieter in der UB nur teilweise vorhanden



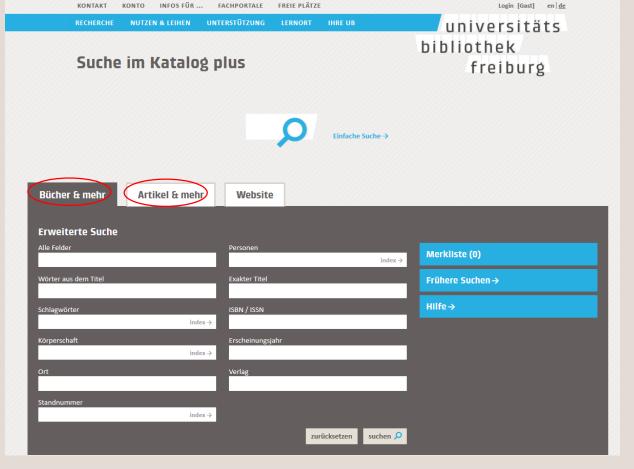


## 3.1 Der Katalog plus der Universitätsbibliothek





## 3.1 Der Katalog plus der Universitätsbibliothek



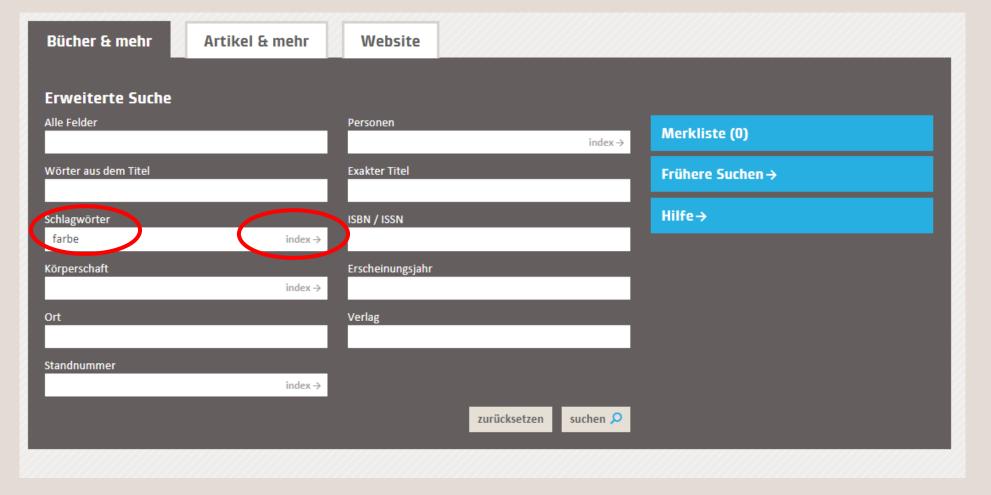


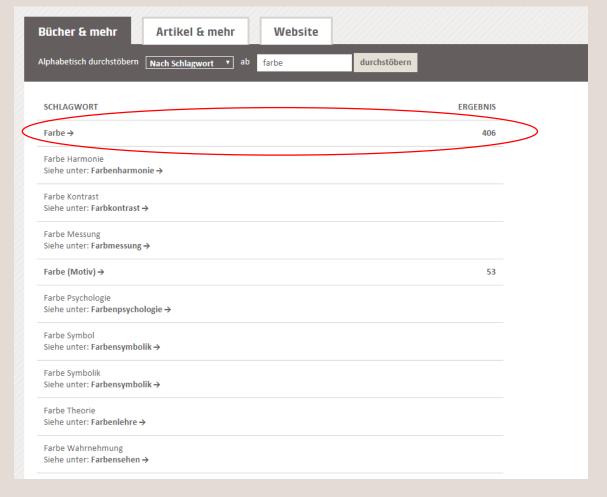
# 3.2 Systematische thematische Recherche

#### Schlagwörter

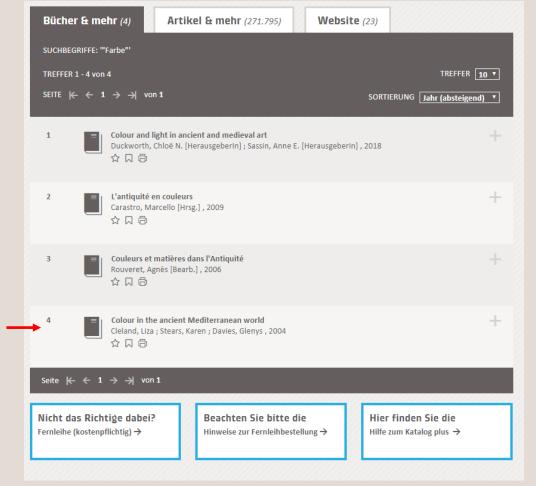
normierte Begriffe in deutscher Sprache, mit denen Inhalte wissenschaftlicher Monographien erschlossen werden – unabhängig von der Sprache, in der sie publiziert sind



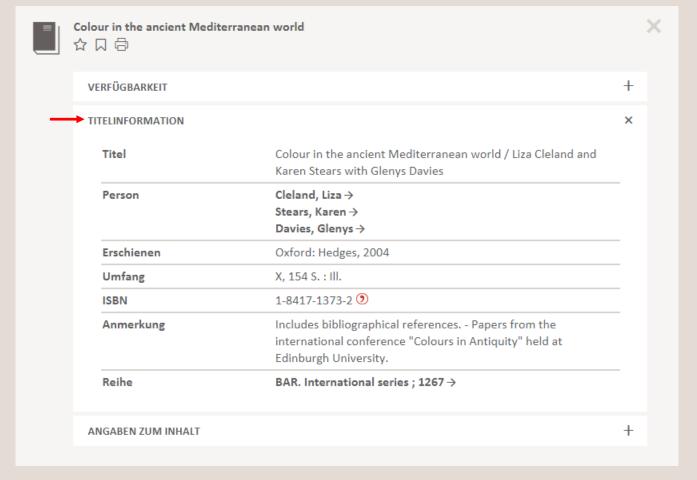




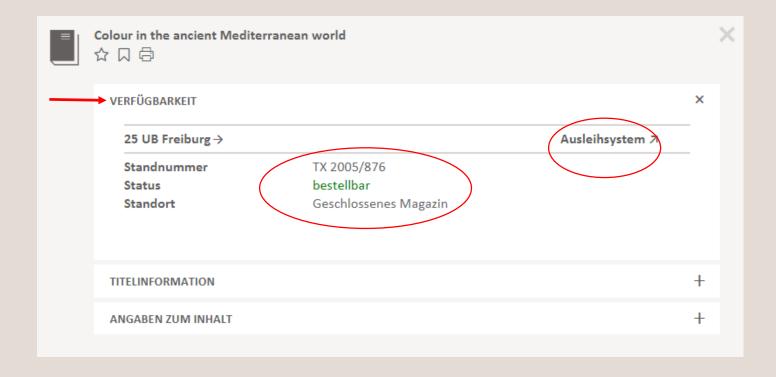




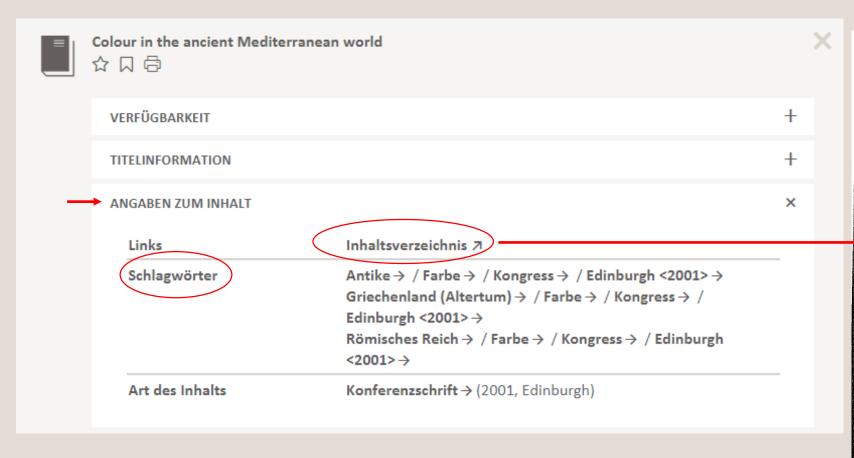












\$500000000		
(A)		
ries.		
5.5		
na Nazara Maria	CONTENTS	
	List of Figures and Plates	iii
	INTRODUCTION	v
	LizaCleland	
SER.	Notes on Contributors	viii
Metern.	SECTION ONE: THE CREATION OF COLOUR	
0000	Katherine Eremin, Anita Quye, Howell Edwards, Susana Jorge Villar and Bill Manley	
Kerne.	Colours of Ancient Egyptian Funerary Artefacts in the National Muséums of Scotland	1
MARKET.	Ann Brysbaert	9
	Take It or Leave It? Towards more non-Destructive Approaches in Aegean and Eastem Mediterranean Bronze Age Painted Piastet Studies	9.
	Frédéric Davidovits	
	Notes on the Nature of Creta Anularia and Vitruvius* Recipe for Egyptian Blue	16
	Sylvia Rozenberg	
	The Rôle of Colour in Herod's Palace at Jéricho	22
	Marie-Louise Nosch	
	Red Coloured Textiles in the Linear B Inscriptions	32
	I. Irving Ziderman	
	Purple Dyeing in the Mediterranean World: Characterisation of Biblical Tekhelet	40
1000	Benedict Lowe The Industriai Exploitation of Murex: Purple Dye Production in the Western Mediterranean	46
Marine Li-		40
	Orit Shamir Coloured Textiles found along the Spice Route joining Petra and Gaza - Examples from the	49
	First to Eighth Centuries AD	49
	SECTION TWO: COLOUR IN ARTISTIC CULTURE	
	SECTION THOS COLORES, MICHIGAN	
MAN TO	Mary Ann Eaverly	
	Colours of Power: Brown Men and Brown Women in the Art of Akhenaten	53
6650	Carole Gillis	
	The Use of Colour in the Aegean Bronze Age	56
	Fritz Blakolmer	
	Colour in the Aegean Bronze Age: From Monochromy to Polychromy	61
West -	Georgina Muskett	
	Colour Coding and the Représentation of Costumes in Mycenaean Wall Painting	68
	Faya Causey with Jack Shepherd Amber	74
<b>以为</b> 能力。	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	/+
	Michael Duigan	
	Colour and the Deceptive Gift	78
	Susan Deacy and Alexandra Villing	
	Athena Blues? Colour and Divinity in Ancient Greece	85
	Katerina Ierodiakonou	
	Empedocles and the Ancient Painters	91

#### 3.3 Von der Recherche zur Ausleihe

#### Ausleihfristen

Die Ausleihdauer beträgt grundsätzlich 4 Wochen (28 Tage) und kann – sollte das Buch <u>nicht</u> vorgemerkt sein – dreimal um weitere 4 Wochen verlängert werden.



# 4. Überregionale Literaturrecherche - Monographien

- 4.1 Karlsruher Virtueller Katalog (KVK)
- 4.2 Südwestdeutscher Bibliotheksverbund (SWB)

Exkurs: Fernleihe





# 4.1 Karlsruher Virtueller Katalog (KVK)

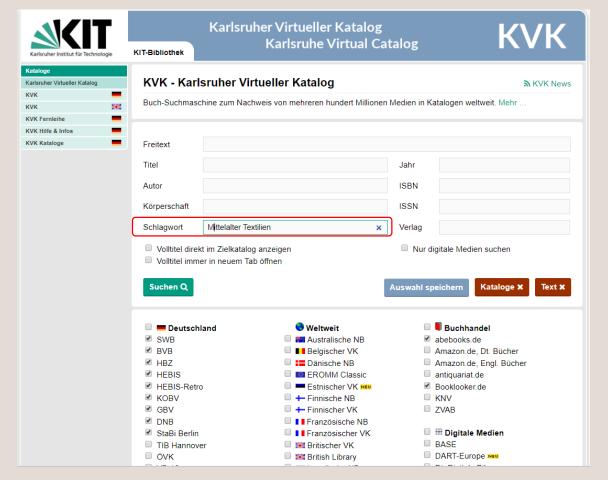
Der von der **Universitätsbibliothek Karlsruhe** entwickelte **Metakatalog KVK** bietet den Nachweis von mehr als 500 Millionen Medien in

Bibliothekskatalogen deutschlandweit und weltweit.

Der KVK ist **keine** Aufsatzdatenbank – Aufsätze recherchieren Sie in bibliographischen Fachdatenbanken.

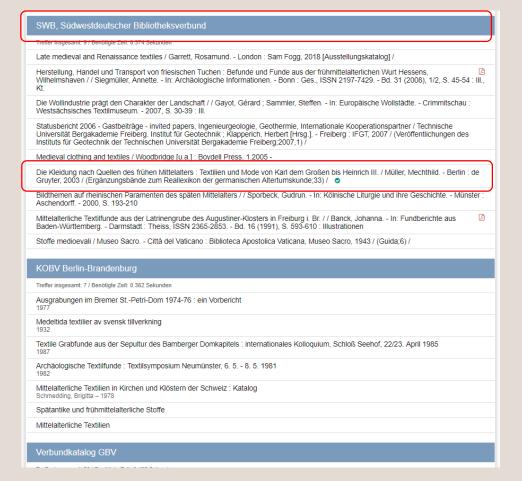


# 4.1 Karlsruher Virtueller Katalog (KVK)





# 4.1 Karlsruher Virtueller Katalog (KVK)







# 4.2 Südwestdeutscher Bibliotheksverbund (SWB)

Der Online-Katalog des Südwestdeutschen Bibliotheksverbundes (<u>SWB</u>) weist die Medienbestände (Bücher, Zeitschriftentitel und -aufsätze, elektronischen Medien etc.) von etwa **1.200 Bibliotheken** aus den Regionen **Baden-Württemberg, Saarland** und **Sachsen** sowie aus weiteren Spezialbibliotheken anderer Bundesländer nach.

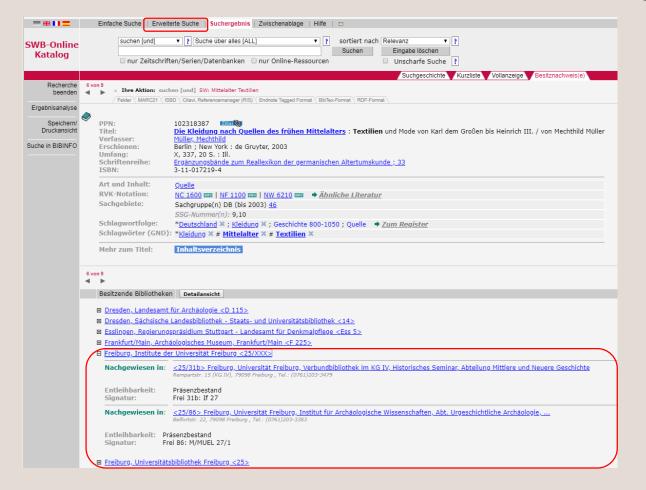
Er enthält ca. **72 Mio. Bestandsnachweise** zu ca. **23 Mio. Titeln** überwiegend wissenschaftlicher Literatur, davon ca. **2,4 Mio.** Besitznachweise zu ca. **514.000 Zeitschriftentiteln** (Stand: Juli 2016).

Der SWB ist **keine Aufsatzdatenbank** – diese recherchieren Sie in bibliographischen Fachdatenbanken.





# 4.2 Südwestdeutscher Bibliotheksverbund (SWB)





#### **Exkurs: Fernleihe**

die <u>Fernleihe</u> ermöglicht es, sich in Freiburg nicht vorhandene Literatur von anderen Wissenschaftlichen Bibliotheken in Deutschland auszuleihen – die Recherche erfolgt über das Fernleihportal der UB Freiburg





# 5. Bibliothekarische Spezialverzeichnisse – Aufsätze und Zeitschriften

- 5.1 Internationale Bibliographie der Geistes- und Sozialwissenschaftlichen Zeitschriftenliteratur (IBZ)
- 5.2 JSTOR
- 5.3 Zeitschriftendatenbank (ZDB)
- 5.4 Elektronische Zeitschriftenbibliothek (EZB)
- 5.5 Datenbank-Infosystem (DBIS)

Exkurs: Authentifizierungen





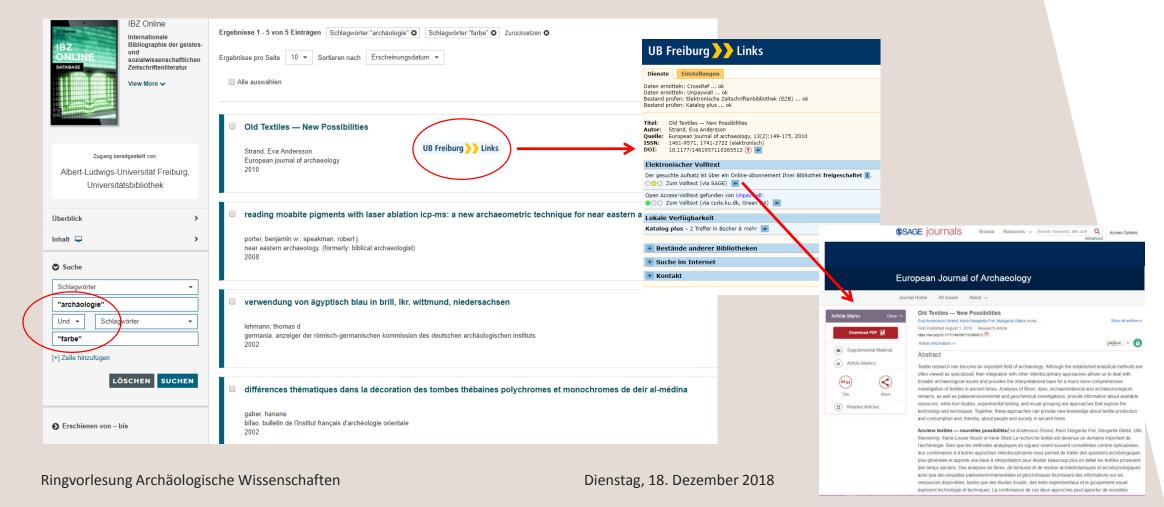
# 5.1 Internationale Bibliographie der geistes- und sozialwissenschaftlichen Zeitschriftenliteratur (IBZ)

Die IBZ ist seit mehr als 100 Jahren das führende internationale Referenzwerk für Zeitschriftenaufsätze der Geistes- und Sozialwissenschaften und angrenzender Fachgebiete. Das Themenspektrum der erfassten Zeitschriften ist fachübergreifend: Publikationen aus 40 Ländern in mehr als 40 Sprachen sind berücksichtigt.

Die IBZ Online weist derzeit (Stand: August 2016) über 4,1 Millionen Zeitschriftenaufsätze aus 11.500 Zeitschriften der Jahre 1983 ff. nach. Jährlich kommen über 120.000 Eintragungen hinzu.



# 5.1 Internationale Bibliographie der geistes- und sozialwissenschaftlichen Zeitschriftenliteratur (IBZ)



#### **5.2 JSTOR**

JSTOR ist ein Volltextarchiv digitalisierter wissenschaftlicher Kernzeitschriften, zu denen auch die Archäologie gehört. Da die einzelnen Artikel nicht durch Schlagwörter erschlossen sind, wird eine Recherche nach Stichwörtern in unterschiedlichen Sprachen empfohlen.





# 5.3 Zeitschriftendatenbank (ZDB)

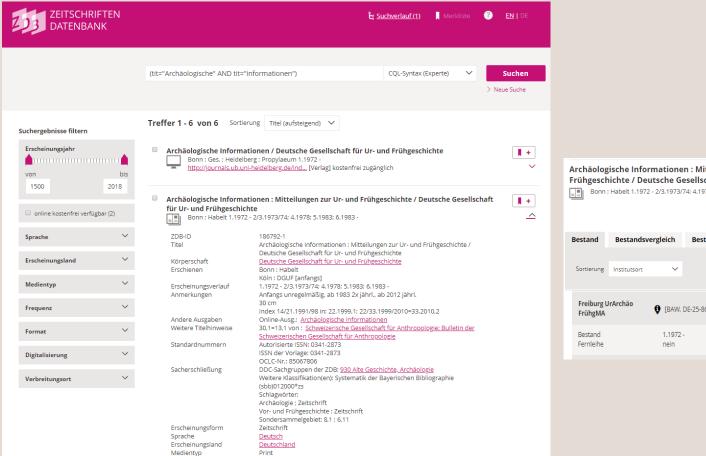
Die ZDB ist die weltweit größte Datenbank für Titel- und Besitznachweise von Schriftenreihen, gedruckten Zeitschriften, E-Journals und Zeitungen. Die ZDB umfasst mehr als 1,8 Mio. Titel in allen Sprachen von 1500 bis heute und weist zu diesen Titeln mehr als 15 Mio. Besitznachweise von ca. 3.700 deutschen und österreichischen Bibliotheken nach.

Die ZDB verzeichnet keine Aufsätze!





# 5.3 Zeitschriftendatenbank (ZDB)





# 5.4 Elektronische Zeitschriftenbibliothek (EZB)

Die <u>EZB</u> ist das Verzeichnis von 88.202 wissenschaftlichen Zeitschriften, davon 17.745 reine E-Journals; 55.202 Titel sind im **Volltext** frei zugänglich (Stand: November 2016).

Nachweis der für die Universität Freiburg lizenzierten elektronischen Volltextzeitschriften.

1.222 elektronische Zeitschriften betreffen die Archäologie.

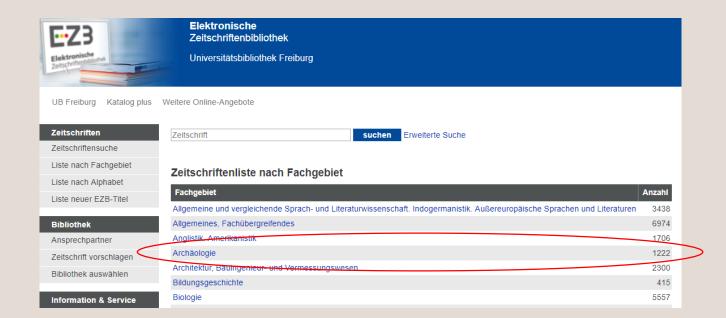
Die EZB verzeichnet keine Aufsätze!

Ampelsymbolik zeigt Zugänglichkeit der Zeitschriften an:

- nicht zugänglich
- für berechtigte Nutzer zugänglich
- frei zugänglich



# 5.4 Elektronische Zeitschriftenbibliothek (EZB)







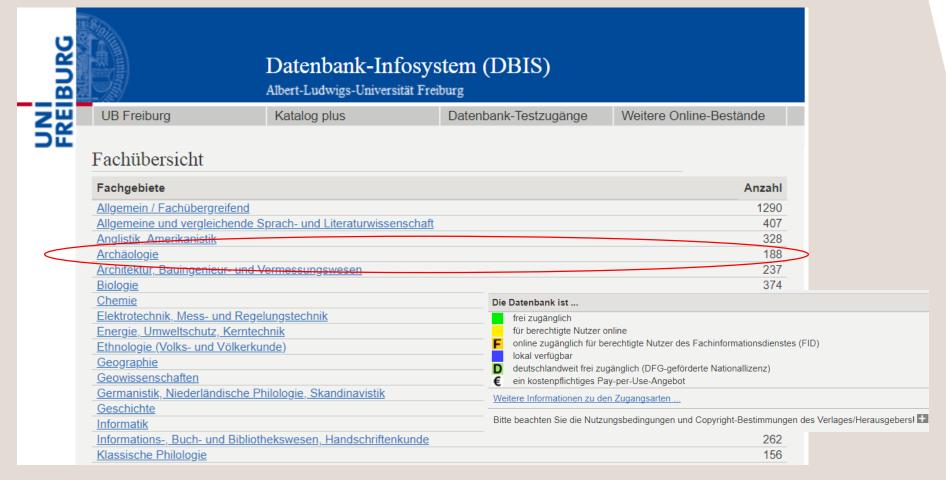
# 5.5 Datenbank-Infosystem (DBIS)

Verzeichnis des für die Universität Freiburg lizensierten Angebotes an Datenbanken (z. B. bibliographische Datenbanken, Volltext- und Faktendatenbanken) sowie der frei zugänglichen Fachinformationsressourcen im Internet.

Von den in <u>DBIS</u> verzeichneten insgesamt etwa **12.500 Datenbanken** aller Fächer entfallen gegenwärtig **188** Datenbanken auf die Archäologie.



# 5.5 Datenbank-Infosystem (DBIS)



# **Exkurs: Authentifizierungen**

#### myAccount

Benutzerverwaltungs-Tool zur Selbstverwaltung Ihres UniAccounts&Ihrer Passwörter (z. B. RAS-Passwort)

#### UniAccount

- Benutzerkennung, mit der sich Angehörige der Universität Freiburg bei allen zentralen IT-Diensten anmelden können
- Initialen des Namens+Zufallszahl@uni-freiburg.de (abc123@uni-freiburg.de)

#### eduroam (education roaming)

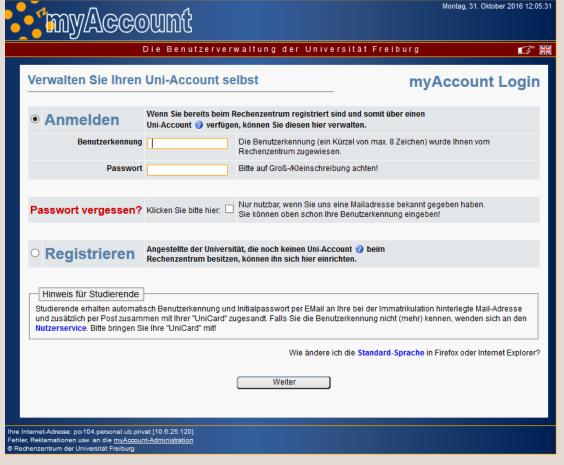
- WLAN (Wireless Local Area Network)-Netz der Universität Freiburg
- Zugriff auf Internet und elektronische Ressourcen <u>auf</u> dem Campus
- Login: Benutzer-ID <u>UniAccount@uni-freiburg.de</u> + RAS-Passwort (=eduroam-Passwort)

#### VPN (Virtual Private Network)-Client

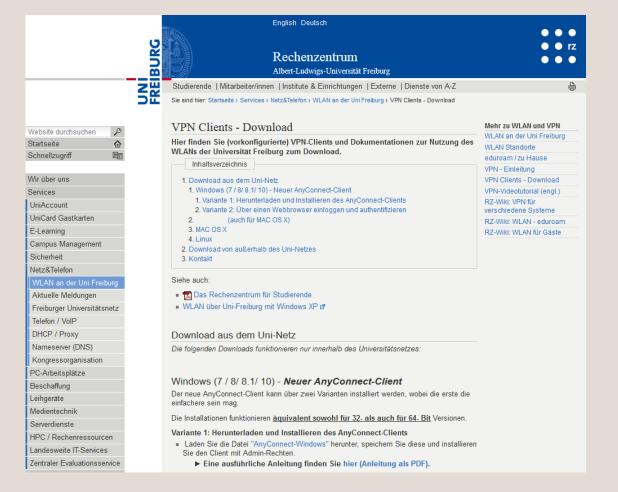
- Zugriff auf elektronische Ressourcen von <u>außerhalb</u> des Campus
- Download des Any-Connect-Clients über die Website des Rechenzentrums
- Login: Benutzer-ID <u>UniAccount@uni-freiburg.de</u> + RAS-Passwort (=eduroam-Passwort)



#### **Exkurs: Authentifizierungen**



# **Exkurs: Authentifizierungen**



# 6. Archäologie im Internet

- 6.1 Google & Co.
- 6.2 Verteilte nationale Forschungsbibliothek
- 6.3 Propylaeum Fachinformationsdienst (FID) Altertumswissenschaften
- 6.4 Fachportal Altertumswissenschaften und Archäologie



#### 6.1 Google & Co.

allgemeine Suchmaschinen wie Google durchsuchen das Internet, ohne eine qualitative Wertung der gefundenen Seiten vorzunehmen und sind als wissenschaftliche Suchmaschine problematisch - auch im Hinblick auf das Ranking der Treffer





#### 6.1 Google & Co.

Fischen im Meer der Informationen: Surface Web – Deep Web – Dark Web

- 1, 2. Im Surface Web fangen konventionelle Suchmaschinen nur kleine Fische(z. B. wenig hochwertige Informationen)
- 3, 4. Im **Deep Web** finden Taucher gigantische Wale (z. B. wissenschaftliche Datenbanken)
- 5. **Dark Web** als Gegenpol zum offenen WWW

Political dissidents

Blog der PH Ludwigsburg



# **6.2 Verteilte nationale Forschungsbibliothek**

Innerhalb des seit 1949 aufgebauten Systems der **Sondersammelgebiete** (SSGs) haben besonders leistungsstarke deutsche Bibliotheken die Aufgabe übernommen, die international erscheinende Forschungsliteratur zum jeweiligen Fach möglichst vollständig zu sammeln und über die **Fernleihe** deutschlandweit der Wissenschaft zur Verfügung zu stellen (Sammelauftrag).

Nach ihrer **Evaluation** wurden die Sondersammelgebiete durch **Fachinformationsdienste** (FIDs) abgelöst, die insbesondere der weiteren Digitalisierung der Wissenschaft, den elektronischen Ressourcen sowie zusätzlichen Serviceangeboten (z. B. E-Publishing) Rechnung tragen.

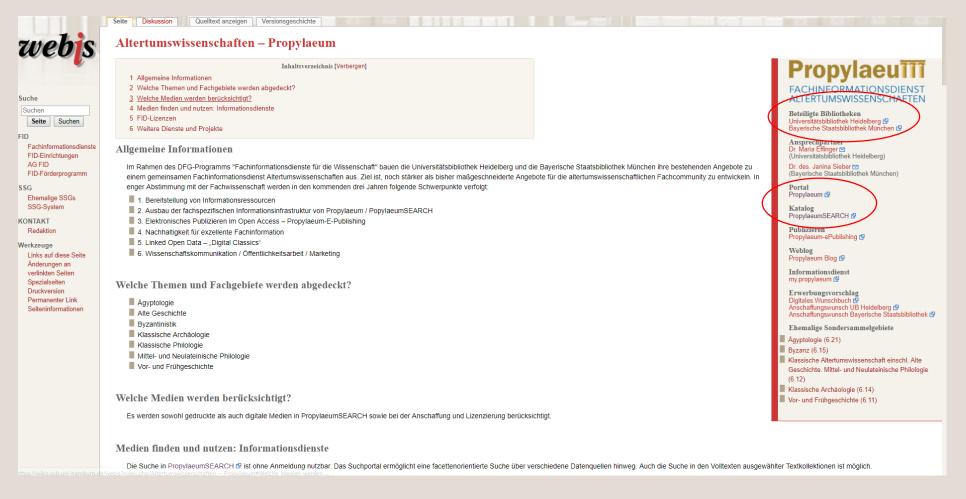
Einen Überblick gibt die Seite webis.



# **6.2 Verteilte nationale Forschungsbibliothek**



# **6.2 Verteilte nationale Forschungsbibliothek**





# 6.3 Propylaeum Fachinformationsdienst (FID) Altertumswissenschaften

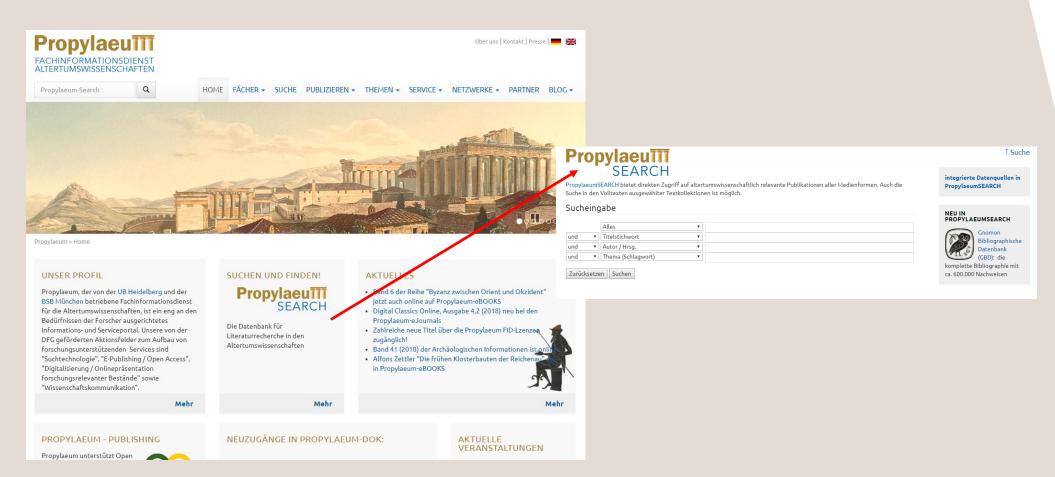
#### Fachinformationsdienst Altertumswissenschaften Propylaeum

Von der Bayerischen Staatsbibliothek München und der Universitätsbibliothek Heidelberg betriebenes Internet-Portal, das altertumswissenschaftlich relevante Ressourcen unterschiedlicher Herkunft, wie beispielsweise Online-Kataloge, bibliographische Datenbanken, gedruckte und digitale Quellensammlungen etc. unter einer einheitlichen Oberfläche nachweist und recherchierbar macht.





# 6.3 Propylaeum Fachinformationsdienst (FID) Altertumswissenschaften



# 6.3 Propylaeum Fachinformationsdienst (FID) Altertumswissenschaften

Integrierte Datenquellen in PropylaeumSEARCH (Auswahl)

- iDAI.bibliography/ZENON (Deutsches Archäologisches Institut)
- Fachkatalog Klassische Archäologie (UB Heidelberg)
- Fachkatalog Altertumswissenschaften (Bayerische Staatsbibliothek München)
- Fachkatalog Alter Orient (UB Tübingen)
- neu: Gnomon Bibliographische Datenbank (GBD)
- Online-Katalog Römisch-Germanisches Zentralmuseum Mainz (RGZM)
- Online-Contents SSG Altertumswissenschaften (fachbezogener Ausschnitt aus der Datenbank Online Contents)



# 6.4 Fachportal Altertumswissenschaften und Archäologie

Das <u>Fachportal Altertumswissenschaften</u> und Archäologie der UB Freiburg vermittelt zwischen den komplexen Angeboten altertumswissenschaftlicher Fachinformation im Internet und den Lehr- und Forschungsschwerpunkten an der Universität Freiburg. Es möchte Ihnen passgenau zum jeweiligen Seminarthema einen individuellen Einstieg ermöglichen.





# 7. Spezialdatenbanken für Forschungsliteratur und Quellen

#### 7.1 Forschungsliteratur

- 7.1.1 Année Philologique (APh)
- 7.1.2 Gnomon Bibliographische Datenbank (GBD)
- 7.1.3 ZENON DAI / iDAI.bibliography
- 7.1.4 Dyabola

#### 7.2 Quellen

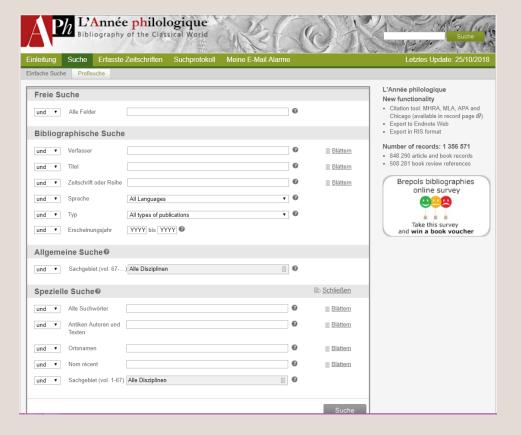
- 7.2.1 Bilder
- 7.2.2 Inschriften
- 7.2.3 Münzen
- 7.2.4 Papyri
- 7.2.5 Texte
- 7.2.6 Geographische Informationen
- 7.2.7 Forschungsdaten

Exkurs: Datenwelten & Digital Humanities am Deutschen Archäologischen Institut



# 7. Spezialdatenbanken für Forschungsliteratur und Quellen

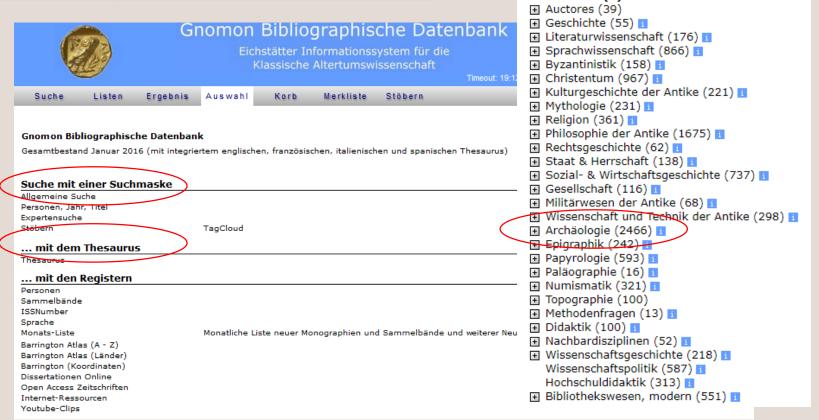
#### 7.1.1 Année Philologique (Aph)





### 7. Spezialdatenbanken für Forschungsliteratur und Quellen

#### 7.1.2 Gnomon Bibliographische Datenbank (GBD)



Thesaurus (1)

### 7. Spezialdatenbanken für Forschungsliteratur und Quellen

#### 7.1.3 ZENON DAI / iDAI.bibliography

Recherchieren Sie wie gewohnt im ZENON DAI über diese Adresse:

ODER

Nutzen Sie iDAI.bibliography / ZENON 2.0 über diese Adresse:

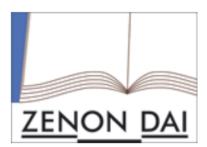
zenon.dainst.org

Search as usual in ZENON DAI through the address:

OR

Search in iDAI.bibliography / ZENON 2.0 through the address:

zenon.dainst.org

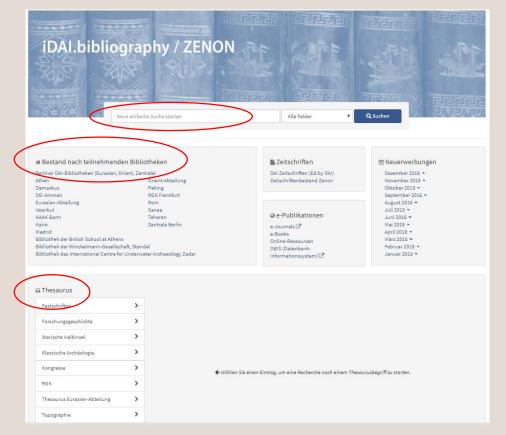




mit den erweiterten Funktionalitäten u.a. des DAI-Gazetteers.

### 7. Spezialdatenbanken für Forschungsliteratur und Quellen

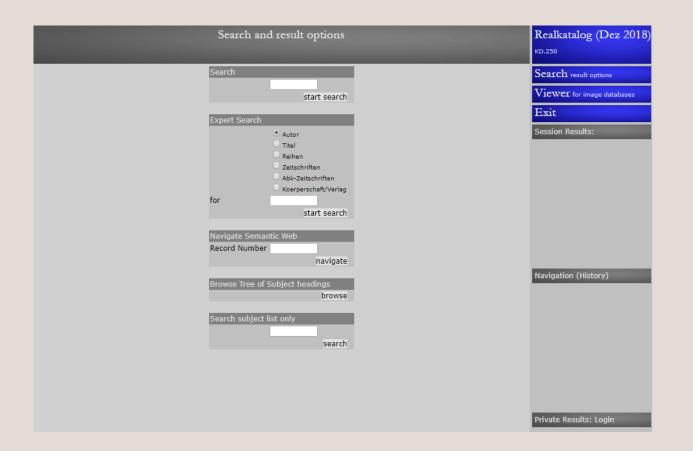
#### 7.1.3 ZENON DAI / iDAI.bibliography





# 7. Spezialdatenbanken für Forschungsliteratur und Quellen

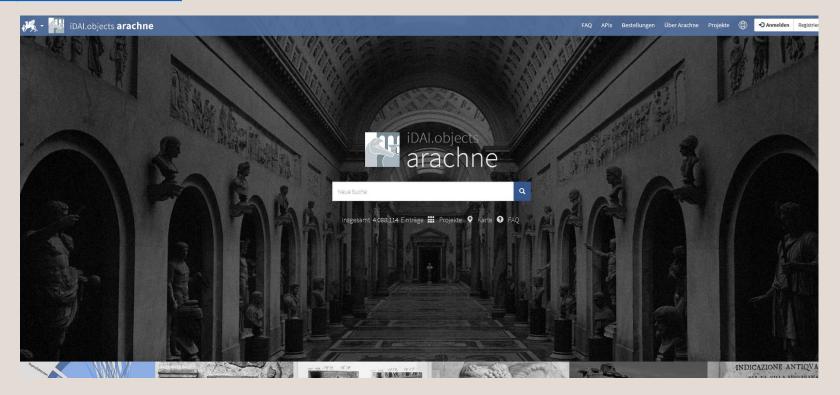
#### 7.1.4 <u>Dyabola</u>





# 7. Spezialdatenbanken für Forschungsliteratur und Quellen

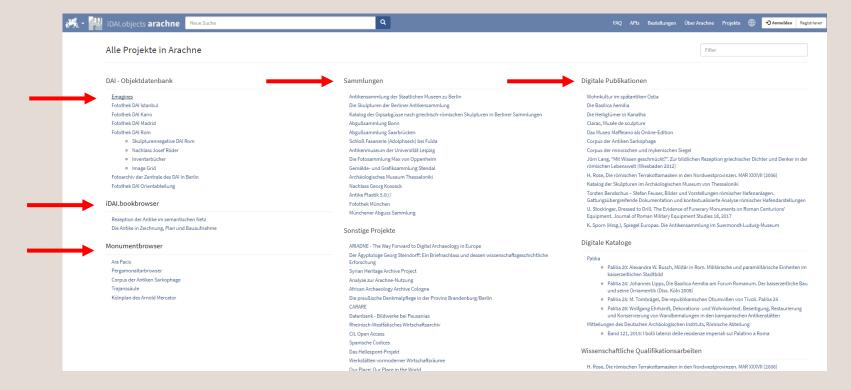
#### **7.2.1** Bilder





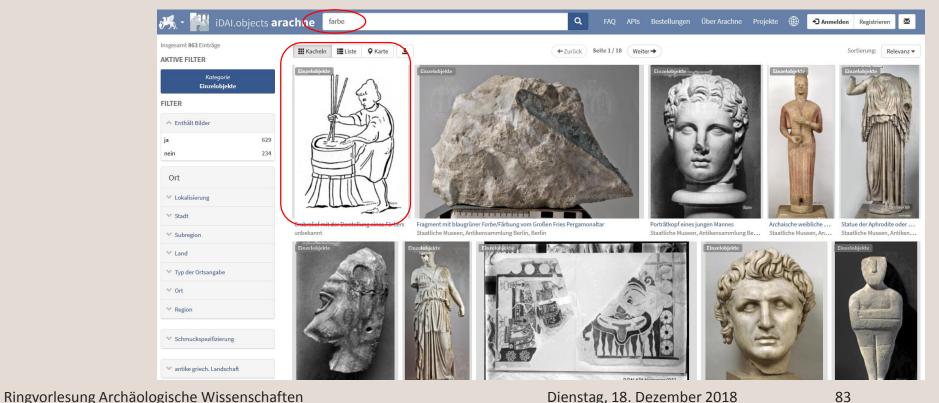
# 7. Spezialdatenbanken für Forschungsliteratur und Quellen

#### **7.2.1** Bilder



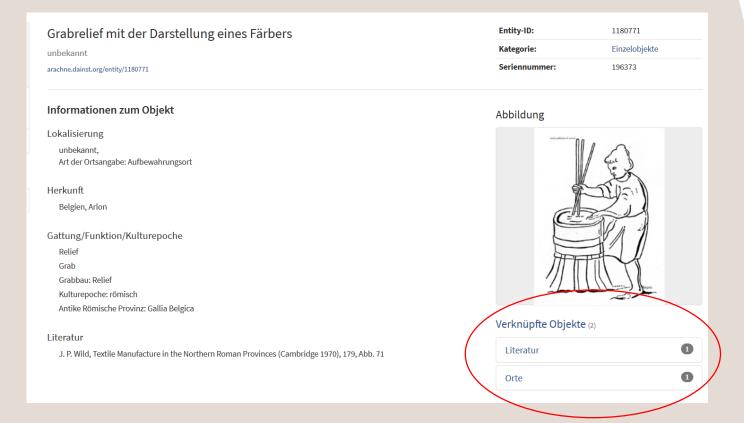


#### **7.2.1** Bilder



# 7. Spezialdatenbanken für Forschungsliteratur und Quellen

**7.2.1** Bilder

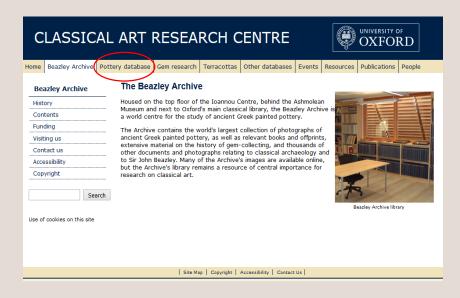




# 7. Spezialdatenbanken für Forschungsliteratur und Quellen

#### **7.2.1** Bilder

The Beazley Archive Pottery Database und Corpus Vasorum Antiquorum Online





# 7. Spezialdatenbanken für Forschungsliteratur und Quellen

#### **7.2.1** Bilder

**prometheus** – Das verteilte digitale Bildarchiv für Forschung und Lehre







#### **7.2.1** Bilder

Frelkon – Bild- und Multimediadatenbank der Universität Freiburg





# 7. Spezialdatenbanken für Forschungsliteratur und Quellen

**7.2.1** Bilder Bilddatenbanken der Museen DE EN SERVICE Antikensammlung Sammeln & Forschen Ausstellungen Bildung & Vermittlung Veranstaltungen Besucherinformatione ROMA 🛡 Antike Welten, Griechen, Etrusker und Römer Altes Museum

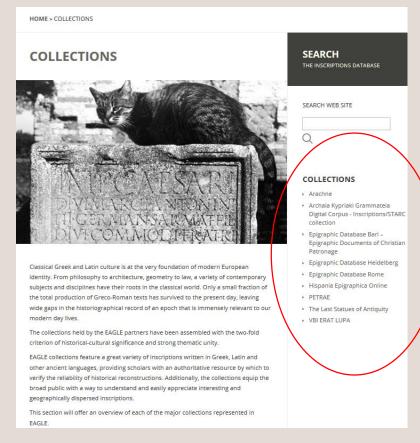


# 7. Spezialdatenbanken für Forschungsliteratur und Quellen

#### 7.2.2 Inschriften

#### **Europeana EAGLE Project**

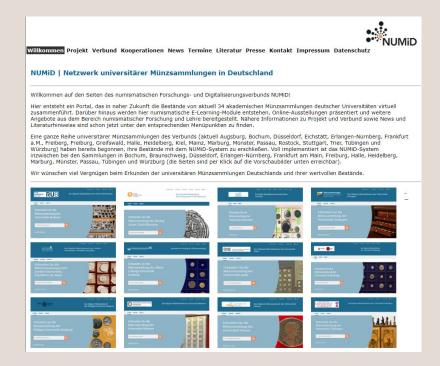






#### 7.2.3 Münzen

**NUMiD** – Netzwerk universitärer Münzsammlungen in Deutschland





# 7. Spezialdatenbanken für Forschungsliteratur und Quellen

#### **7.2.3** Münzen

**Projekte der American Numismatic Society (ANS)** 











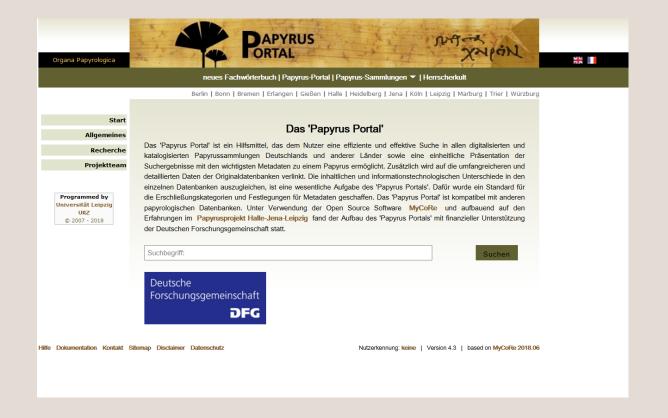




# 7. Spezialdatenbanken für Forschungsliteratur und Quellen

#### 7.2.4 Papyri

#### **Papyrusportal**

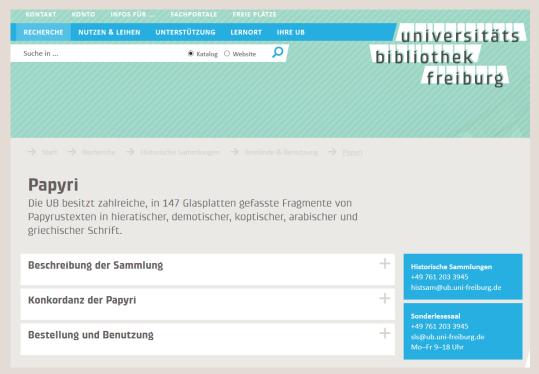




# 7. Spezialdatenbanken für Forschungsliteratur und Quellen

#### 7.2.4 Papyri

#### Papyri der Universitätsbibliothek Freiburg





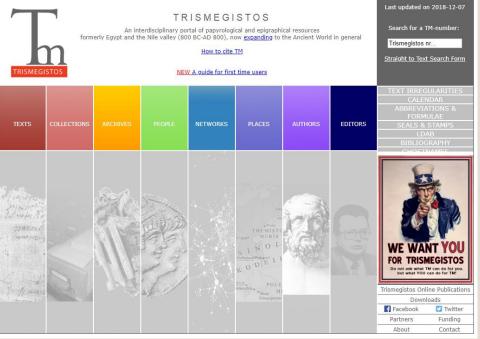
Papyrus-Fragment einer attischen Gerichtsrede (<u>Inv. Nr. 9</u>)

# 7. Spezialdatenbanken für Forschungsliteratur und Quellen

#### 7.2.4 Papyri

#### **Papyri.info und Trismegistos**

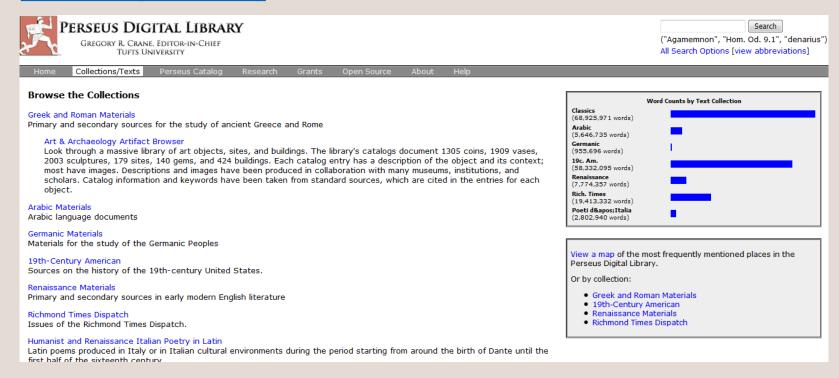




# 7. Spezialdatenbanken für Forschungsliteratur und Quellen

#### **7.2.5** Texte

#### **Perseus Digital Library**



# 7. Spezialdatenbanken für Forschungsliteratur und Quellen

#### **7.2.5** Texte

**Thesaurus Linguae Graecae (TLG)** 



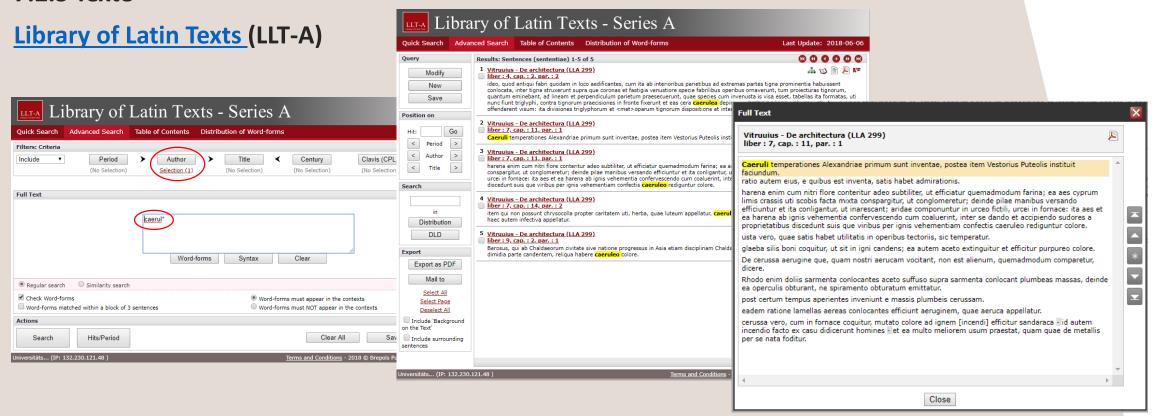




\_\_\_\_

# 7. Spezialdatenbanken für Forschungsliteratur und Quellen

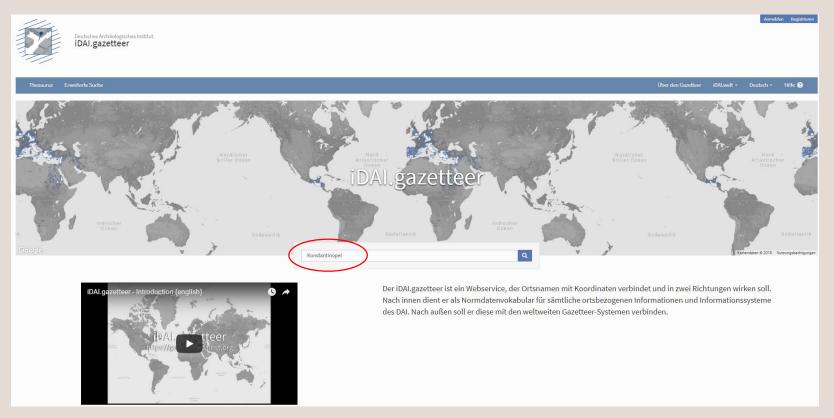
**7.2.5** Texte





#### 7.2.6 Geographische Informationen

iDAI.gazetteer

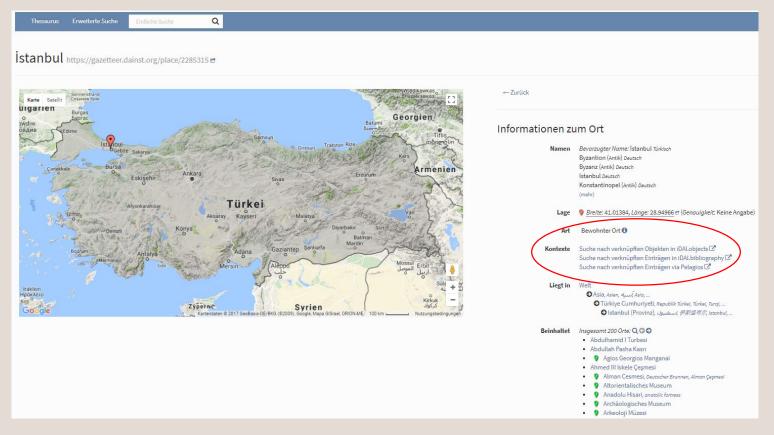






### 7.2.6 Geographische Informationen

iDAI.gazetteer







#### 7.2.7 Forschungsdaten

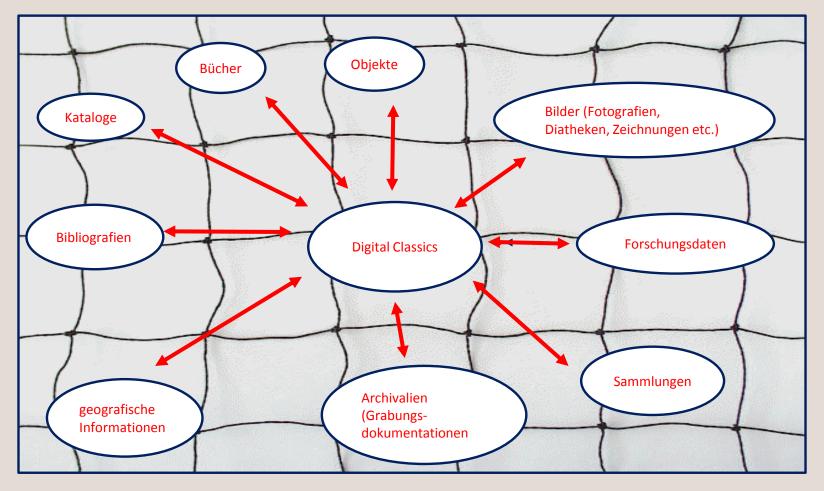


(Abb.: FARO 3D Software international / TachyCAD-Archäologie)



Projekt IANUS: Forschungsdatenzentrum Archäologie & Altertumswissenschaften (2011-1017)

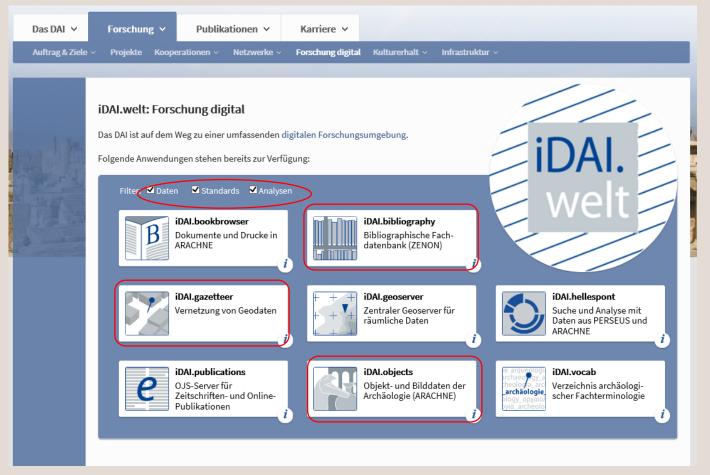
# Exkurs: Datenwelten am Deutschen Archäologischen Institut





# Exkurs: Datenwelten am Deutschen Archäologischen Institut

**iDAI.welt** 





# **Epilog: Bibliothek ist viel – aber nicht alles!!!**

Dr. Jones: "Um ein guter Archäologe zu werden, müssen Sie aus der Bibliothek raus!!!"





### Herzlichen Dank!!!





Dr. Marcus Schröter Universitätsbibliothek

Platz der Universität 2

Tel.: +49.761.203.3942

Mail: marcus.schroeter@ub.uni-freiburg.de

